

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).

# LAFT **Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.** BERLIN

Click [here](#) for general information about LAFT Berlin in English

## Newsletter Juni 2024 des LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund\*innen des LAFT Berlin,  
liebe Kolleg\*innen,  
sehr geehrte Interessierte,

unsere wachsende Sommerfreude wird getrübt von anhaltenden Sorgen um unsere Demokratie. Neofaschistische Kräfte und autoritäre Bestrebungen bedrohen unsere freiheitliche demokratische Grundordnung sowie marginalisierte Communities, und auch das Prinzip der Kunstfreiheit ist in Gefahr. Es sind Zeiten, in denen es ein Leichtes ist, gesellschaftliche Allianzen, die es dringend im Kampf gegen rechtsaußen braucht, auseinander zu bringen. Anhaltende Sparmaßnahmen in allen Bereichen der Kunst- und Kulturförderung unterstützen eine Situation des Kompetitiven, der Vereinzelnung und das Gefühl von Handlungsunfähigkeit. Bei den anstehenden Kommunal- und Europawahlen wird mit einem starken Anstieg der rechtsextremen Parteien gerechnet. Man kann man sich leicht ausmalen, welche Auswirkungen diese Entwicklungen auf den Bereich Kunst und Kultur haben wird, auch insgesamt auf die europäische (Kultur-)Politik.

Viele von uns sind schon lange aktiv – für Menschenrechte und zur Verteidigung der offenen Gesellschaft. In diesen Zeiten ist es einmal mehr geboten, deutliche Zeichen gegen rechts zu setzen. Aktuell sind viele Aktionen und Statements geplant oder wurden bereits veröffentlicht. Jüngst haben der Bundesverband Freie Darstellende Künste und seine Mitgliedsverbände anlässlich des 75. Jahrestages der Verkündung des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland ein [Statement](#) veröffentlicht. Mit diesem rufen der BFDK und seine Mitglieder u. a. dazu auf, die Freiheit der Kunst zu wahren und eine offene und Diskussions- und Debattenkultur zu schützen.

Am 24. und 25. Mai 2024 ist außerdem im HAU – Hebbel am Ufer in Berlin die bundesweite Aktion [DIE KUNST, VIELE ZU BLEIBEN](#) gestartet. Es gab u. a. einen kulturpolitischen Auftakt mit der Bundesbeauftragten für Antidiskriminierung Ferda Ataman, dem Berliner Kultursenator Joe Chialo, dem Hamburger Senator für Kultur und Medien Dr. Carsten Brosda und der argentinischen Kulturjournalistin Mercedes Méndez. In den nächsten Wochen folgen Aktionstage mit dem mobilen Truck, u. a. in Leipzig,

Erfurt, Düsseldorf und Bitterfeld-Wolfen.

Heute startet die bundesweite **Aktionswoche EUROPA DEN VIELEN**, die anlässlich der Europawahl vom 3. bis 9. Juni 2024 stattfindet. Das **Berliner Programm der Aktionswoche** wurde in Zusammenarbeit mit vielen Akteur\*innen aus der Szene gestaltet und startete bereits gestern. Weiter geht es u. a. heute Abend, am 3. Juni, ab 18:00 Uhr mit dem **„Wahlwerbungscamp“** im Ballhaus Ost mit der AG Wahlwerbung. Ziel ist es, mit möglichst vielen Menschen zu sprechen, und sie davon zu überzeugen, wählen zu gehen. Diese und andere Aktionsgruppen und -formen sind offen für alle interessierten Mitstreiter\*innen – macht mit, solidarisiert euch! Und natürlich sehen wir uns alle am 8. Juni 2024 zur großen **Demo „Demokratie verteidigen“**. Der Treffpunkt der Vielen ist am um 13:00 Uhr gegenüber dem Haus der Kulturen der Welt. Lasst uns gemeinsame für die offene, plurale Gesellschaft eintreten!

Und hier noch ein dringlicher Hinweis für alle, die den **Berliner Kofinanzierungsfonds** des Berliner Senats für eine Antragstellung beim Fonds Darstellende Künste für die Produktionsförderung am 2. September 2024 nutzen möchten: **Die Frist ist bereits am 12. Juni 2024!** Ein Antrag auf Einzelförderung beim Berliner Senat (Frist am 30. Juni 2024) kann parallel ebenfalls gestellt werden. Es sollte nur im Antragsformular entsprechend angegeben werden, dass für das gleiche Projekt bereits ein Antrag beim Kofi-Fonds gestellt worden ist. Dem LAFT Berlin ist bewusst, dass die Frist am 12. Juni für viele vermutlich etwas kurzfristig ist. Wir haben aber leider auch nicht früher davon erfahren. Grundsätzlich stehen wir kontinuierlich im produktiven Dialog mit der Senatsverwaltung darüber, inwieweit die Berliner Förderinstrumente bestmöglich auf die Praxis abgestimmt und vor künftigen Kürzungen bewahrt werden können. Wir hoffen, bald mehr dazu berichten zu können.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,  
das LAFT Berlin Team

---

## Aktuelles vom LAFT Berlin

**Auftaktveranstaltung: ACCESS – Zugänge zur Berliner Kulturförderung erleichtern**

**4. Juni, 14:00 bis 16:00 Uhr** (Anmeldung bis 3. Juni)

**Ort:** online

<https://pap-berlin.de/de/event/informationsveranstaltung-access>

**Austauschtreffen im Rahmen der Aktionswoche EUROPA DEN VIELEN: Initiativen für Demokratie und gegen Rechtsextremismus**

**4. Juni, 18:00 bis 21:30 Uhr** (Anmeldung bis 3. Juni)

**Ort:** Hotel Continental – Art Space in Exile, Elsenstraße 87, 12435 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/initiativen-fuer-demokratie-und-gegen-rechts>

**Workshop im Rahmen der Aktionswoche EUROPA DEN VIELEN: Wir lassen uns das Wort nicht nehmen – Zum Umgang mit rechtsextremen, rassistischen, antisemitischen Bedrohungen und Störungen von Veranstaltungen**

**5. Juni 2024, von 9:30 bis 12:30 Uhr** (Anmeldung 3. Juni)

**Ort:** online

<https://pap-berlin.de/de/event/aktionswoche-europa-den-vielen-wir-lassen-uns-das-wort-nicht-nehmen>

**Technologiestiftung Berlin: Tool Café zu KI-Bots & Avataren, Projektmanagement, Videountertitelung & Co.**

**11. Juni, 15.00 bis 17.30 Uhr**

**Ort:** Technologiestiftung Berlin, Grunewaldstraße 61-62, 10825 Berlin

Die Kooperationsveranstaltung mit dem Performing Arts Programm zeigt verschiedene Tools auf, die im Kulturbereich auf Open Source-Basis entstehen und entstanden sind: fürs Projektmanagement in künstlerischen Projekten, zur Equipment-Verwaltung oder auch als Auswahlhilfe für Jury-Verfahren.

<https://www.kultur-b-digital.de/tool-cafe-kulturbdigital-x-pap>

**Workshop: Navigating from crisis towards professional growth**

**11. und 12. Juni, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr** (Anmeldung bis 4. Juni)

**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt

<https://pap-berlin.de/de/event/navigating-crisis-towards-professional-growth>

**Workshop: Konstruktive Feedback-Methoden für Zirkus und Performing Arts**

**12. Juni, 10:00 bis 19:00 Uhr** (Anmeldung bis 5. Juni)

**Ort:** Studio 0/1, Gottlieb-Dunkel-Str. 30-32, 12099 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/konstruktive-feedback-methoden-fuer-zirkus-und-performing-arts>

**Werkstatt: [Hier kommt ein Antrag], gleich und sofort!**

**13. und 14. Juni, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr** (Anmeldung bis 6. Juni)

**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt

<https://pap-berlin.de/de/event/hier-kommt-ein-antrag-gleich-und-sofort>

**Stellenausschreibung: Programmentwicklung | Koordination Beratungsstelle & Mentoringprogramm im Performing Arts Programm Berlin**

**Bewerbungsfrist: 16. Juni 2024**

<https://pap-berlin.de/de/ueber-uns/jobs-ausschreibungen>

**How To: Residenzen**

**17. Juni, 14:00 bis 17:00 Uhr** (Anmeldung bis 10. Juni)

**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt

<https://pap-berlin.de/de/event/how-residenzen>

**Fairstage: Open Call "Kulturpolitik gestalten: FAIRSTAGE Fellowship 2024"**

**Bewerbungsfrist: 18. Juni 2024**

<https://fairstage.berlin/open-call-fellowship-programm>

**How To: Awareness Rider schreiben und verhandeln****18. Juni, 10:00 bis 13:00 Uhr** (Anmeldung bis 11. Juni)**Ort:** Theaterhaus Mitte, Neue Jakobstr. 9, 10179 Berlin<https://pap-berlin.de/de/event/how-awareness-rider-schreiben-und-verhandeln>**Workshop: International Network & Distribution****19. und 20. Juni, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr** (Anmeldung bis 12. Juni)**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt<https://pap-berlin.de/de/event/international-network-distribution>**Lounge der Expert\*innen: Moderationstechniken für Kulturveranstaltungen****19. Juni, 11:00 bis 18:00 Uhr** (ausgebucht)**Ort:** Der Ort wird bei Anmeldung bekannt gegeben.<https://pap-berlin.de/de/event/lounge-der-expertinnen-moderationstechniken-fuer-kulturveranstaltungen>**Aufruf für Vermittlungs- und Publikumsaktionen für die Freie Szene Tage der darstellenden Künste Berlin 2024****Bewerbungsfrist: 25. Juni 2024**<https://pap-berlin.de/de/event/aufruf-vermittlungs-und-publikumsaktionen-freie-szene-tage>**How To: Planning projects with young vulnerable groups in transcultural contexts****25. Juni, 11:00 bis 15:00 Uhr** (Anmeldung bis 18. Juni)**Ort:** Online<https://pap-berlin.de/de/event/how-planning-projects-young-vulnerable-groups-transcultural-contexts>**Workshop: Bausteine einer inklusiven Kunst- und Kulturpraxis****26. Juni, 10:00 bis 13:00 Uhr** (Anmeldung bis 19. Juni)**Ort:** online<https://pap-berlin.de/de/event/bausteine-einer-inklusive-kunst-und-kulturpraxis>**Open Call FESTIVALFRIENDS-Besuch beim PHOENIXTheaterfestival in Erfurt****Bewerbungsfrist: 26. Juni 2024**

Das PHOENIXTheaterfestival ist Mitglied bei FESTIVALFRIENDS ein Festival-Verbund der Freien Darstellenden Künste in Deutschland und lädt acht frei produzierende Künstler\*innen vom 14. bis 18. August 2024 zum Festival nach Erfurt ein. Der Besuch bietet Austausch mit und einen Einblick in die Szene Erfurts und Thüringens.

<https://phoenixfestival.de/jobs#open-call-friends-besuch-phoenixtheaterfestival>**Workshop: Leiten und Entscheiden in Kollektiven****27. Juni, 10:00 bis 15:00 Uhr | 27. August, 11:00 bis 14:00 Uhr** (beide Termine sind ausgebucht)**Ort:** Theaterhaus Mitte, Raum M305, Neue Jakobstr. 9, 10179 Berlin<https://pap-berlin.de/de/event/leiten-und-entscheiden-kollektiven>

**How To: Strategien für das Freie Arbeiten****2. Juli, 11:00 bis 14:00 Uhr** (Anmeldung bis 25. Juni)**Ort:** Foyer des English Theatre Berlin – International Performing Arts Center,  
Fidicinstraße 40, 10965 Berlin<https://pap-berlin.de/de/event/how-strategien-fuer-das-freie-arbeiten>**Gesucht und Gefunden: Salon für Projekte und Partner\*innen****3. Juli, 14:00 bis 17:00 Uhr** (Anmeldung bis 26. Juni)**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt<https://pap-berlin.de/de/event/gesucht-und-gefunden-salon-fuer-projekte-und-partnerinnen>**Workshop: Kulturprojekte und Creative Bureaucracy in Berlin****3. und 4. Juli, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr** (Anmeldung bis 26. Juni)**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt<https://pap-berlin.de/de/event/kulturprojekte-und-creative-bureaucracy-berlin>

## Der LAFT Berlin unterstützt

**Bundesverband Freie Darstellende Künste: Jahresstatistik****Frist: 30. September 2024**

Wir bitten alle Mitglieder des LAFT Berlin, die Umfrage auszufüllen. Vielen Dank für Eure Unterstützung.

<https://www.umfrageonline.com/c/statistik-lv-2023>**Bundesverband Freie Darstellende Künste: Aufruf "Für eine offene Gesellschaft"**

Der BFDK hat anlässlich des 75. Jahrestages der Verkündung des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland gemeinsam mit seinen Mitgliedsverbänden einen Aufruf für eine offene Gesellschaft veröffentlicht. Mit diesem Aufruf beziehen der BFDK und seine Mitglieder Stellung für die Freiheit der Kunst und eine offene und demokratische Diskussions- und Debattenkultur: <https://darstellende-kuenste.de/sites/default/files/2024-05/Aufruf%20f%C3%BCr%20eine%20offene%20Gesellschaft.pdf>.

**Die VIELEN: SHIELD & SHINE – Keine Normalisierung von rechtsextremer Politik in den demokratischen Parlamenten**

Die VIELEN laden Kultureinrichtungen und Künstler\*innen ein, Aktionen zum Schutz der Demokratie zu initiieren. Zeitliche Schwerpunkte sind die Aktionswoche "Europa den VIELEN" (3. bis 9. Juni) und die Aktionswoche gegen Normalisierung von rechtsextremer Politik (26. August bis 1. September): <https://dievielen.de/-/projekte/shieldshine>. Bei den Arbeitstreffen der Berliner Regionalgruppe der VIELEN werden Aktionen in Berlin vorbereitet, es haben sich auch thematische Arbeitsgruppen gegründet. Wer sich in die Arbeit einbringen möchte, melde sich bei [die-vielen@laft-berlin.de](mailto:die-vielen@laft-berlin.de).

**Nächste Termine:****13. Juni, 9:30 bis 11:00 Uhr:** Digitales Arbeitstreffen der Brandenburger und Berliner Regionalgruppe der VIELEN**21. Juni, 11:45 bis 13:15 Uhr sowie 16:00 bis 17:30 Uhr:** Vernetzungstreffen der

VIELEN in den Sophiensaealen Berlin (im Rahmen von „DIE KUNST VIELE ZU BLEIBEN“, Gemeinsames Mittagessen im Chamäleon sowie weitere Workshops, Diskursformate, Keynotes und Performances. Anmeldung im [Sophiensaele Ticketshop](#))

**4. Juli, 9.30 bis 11:00 Uhr:** Letztes digitales Arbeitstreffen vor der Sommerpause: Absprachen für Aktionswochen im August und September

### **Bundesweite Aktionswoche EUROPA DEN VIELEN vom 3. bis 9. Juni:**

Das [Berliner Programm der Aktionswoche](#) startete bereits am 2. Juni und besteht u. a. aus Lectureperformances, Diskussionen, Workshops und Austauschformaten, einem Wahlwerbungs-Camp und einem ProtestFest. Der LAFT Berlin ist mit einem Treffen zum Austausch von Initiativen für Demokratie und gegen Rechtsextremismus am 4. Juni und mit einem Workshop der Mobilien Beratung gegen Rechtsextremismus am 5. Juni vertreten. Den Abschluss der Aktionswoche bildet die gemeinsame Beteiligung an der Demonstration „Rechtsextremismus stoppen“ am 8. Juni. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. <https://dievielen.de/-/kalender/aktionswoche-europa-den-vielen>.

### **Initiative für ein Berliner Kulturfördergesetz**

Mehr als 50 Berliner Kulturverbände, darunter der LAFT Berlin, setzen sich für ein Berliner Kulturfördergesetz ein. [www.kulturfoerderunggesetz.de](http://www.kulturfoerderunggesetz.de)

Mehr Informationen zum LAFT Berlin und seinen Projekten, zu Veranstaltungen und Open Calls unter [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de) | [www.pap-berlin.de](http://www.pap-berlin.de) | [www.performingartsfestival.de](http://www.performingartsfestival.de) | [www.proberaumplattform-berlin.de](http://www.proberaumplattform-berlin.de) | [www.theaterscouting-berlin.de](http://www.theaterscouting-berlin.de) | <https://fairstage.berlin>

---

## **Kulturpolitische News**

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir Veranstaltungen und Statements von Initiativen, Vereinen und Organisationen aufnehmen, deren Mitglied wir sind oder in deren Struktur wir in anderer Weise eingebunden sind. Außerdem wird über offene Briefe aus dem kulturpolitischen Bereich der Darstellenden Künste und angrenzenden Sparten informiert. Positionen und Termine des LAFT Berlin sind als solche gekennzeichnet.

### **Petitionen und Offene Briefe**

Hand in Hand, Kampagne #bleibtStabil für stabile Orte gegen Rechtsextremismus und Kampagne #VoteForDemocracy2024 im Vorfeld der Kommunal- und Europawahlen:

<https://gemeinsam-hand-in-hand.org/mitmachen>

Die B.L.O.-Ateliers in Lichtenberg vereinen Räume für Künstler\*innen, Werkstätten und Orte für kulturelle Veranstaltungen. Das Gelände gehört der Deutschen Bahn, die die Räume nach 20 Jahren kultureller Nutzung abreißen und das Gelände neu nutzen will:

<https://www.change.org/p/retten-sie-berlins-kunst-oase-verhindern-sie-die-schlie%C3%9Fung-der-b-l-o-ateliers>

**75 Jahre Grundgesetz: Staatsziel Kultur jetzt!**

Der Deutsche Kulturrat, der Spitzenverband der Bundeskulturverbände, appelliert an die Abgeordneten des Deutschen Bundestags, noch in dieser Legislaturperiode das Staatsziel Kultur im Grundgesetz zu verankern.

[www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/75-jahre-grundgesetz-staatsziel-kultur-jetzt](http://www.kulturrat.de/presse/pressemitteilung/75-jahre-grundgesetz-staatsziel-kultur-jetzt)

**Green Culture Anlaufstelle: Green Culture Festival am 3. und 4. Juni in Potsdam**

Zusammen mit dem Publikum und vielen Expert\*innen aus Kultur, Wissenschaft, Medien, Wirtschaft und Zivilgesellschaft möchte das Festival in ungewöhnlichen Austausch-Formaten fragen, wie die Klimafolgenanpassung in der Kultur gerecht, fair, schnell und praktisch angegangen werden kann.

[https://k7sfno96oii.typeform.com/savethedate?mc\\_cid=dbdb12be0a&mc\\_eid=084d57aaba&typeform-source=darstellende-kuenste.de](https://k7sfno96oii.typeform.com/savethedate?mc_cid=dbdb12be0a&mc_eid=084d57aaba&typeform-source=darstellende-kuenste.de)

**„Kulturpolitisches Gespräch Tanz“ und Ausstellungseröffnung zur Kampagne Watch Me Dance am 4. Juni, 18:00 Uhr auf dem Gelände der Uferstudios Berlin**

Das Gespräch nimmt die aktuelle (Förder-)Situation des Tanzes in Berlin in den Blick: Der Berliner Ruf als internationale Kunst- und Kulturhauptstadt wird vom Tanz wesentlich mit geprägt. Dem steht zugleich eine eklatante Unterfinanzierung und Prekarisierung gegenüber. Im Dialog mit Vertreter\*innen der Tanzszene, aus Kulturpolitik und -verwaltung schauen das Netzwerk TanzRaumBerlin, der Zeitgenössische Tanz Berlin und das Tanzbüro Berlin auf die Entwicklung seit dem Runden Tisch Tanz 2018 und stellen mit der TanzAgenda2024 die Bedarfe für die kommenden Jahre vor. Anmeldung bis 3. Juni.

<https://www.tanzraumberlin.de>

**Raum für Kultur statt Retro! – Diskussion der Linksfraktion zu einer Zukunft des Molkenmarkts am 5. Juni, 17:00 bis 20:00 Uhr im Podewil Berlin**

Wie kann aus dem Molkenmarkt ein lebendiges Quartier werden – mit Wohnen, Gewerbe, Kultur, verkehrsberuhigten Bereichen? Es diskutieren Moritz van Dülmen (Kulturprojekte Berlin), Dipl.-Ing. Roberta Burghardt (coopdisco e.V.), Georg Scharegg (TD Berlin), Dr. Sabine Kroner (Rat für die Künste Berlin), Thorsten Wöhlert (Staatssekretär a.D.), Lennart Siebert (Atelierbeauftragter) und Martin Schwegmann (angefragt). Anmeldung bis 4. Juni.

<https://www.linksfraktion.berlin/politik/termine/detail/berliner-mitte-am-molkenmarkt-und-im-klosterviertel-raum-fuer-kultur-statt-retro>

**Breites Bündnis gegen Rechtsextremismus: Demonstration am 8. Juni, 14:00 Uhr I Start an der Siegessäule Großer Stern Berlin**

Unter dem Motto "Rechtsextremismus stoppen – Demokratie verteidigen!" finden am Tag vor den Kommunal- und Europawahlen Großdemonstrationen in neun deutschen Städten und kleinere Demonstrationen an hunderten Orten im ganzen Land statt. Setzt ein starkes Zeichen gegen Rassismus und rechte Extremist\*innen. Geht wählen und wählt demokratisch! Die Demonstrationen werden von einem breiten Bündnis zivilgesellschaftlicher Organisationen und lokaler Bündnisse getragen.

[https://www.rechtsextremismus-stoppen.de/berlin/?\\_sc=NzA3ODgyMSM0MDM2](https://www.rechtsextremismus-stoppen.de/berlin/?_sc=NzA3ODgyMSM0MDM2)

**Ausschuss für Kultur, Engagement und Demokratieförderung: 37. Sitzung am 10. Juni, 14:00 bis 17:00 Uhr im Abgeordnetenhaus, Raum 311**

Die Tagesordnung wird vorab [hier](#) bekanntgegeben. Eine Platzreservierung zur Teilnahme an der Sitzung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Kapazitäten ist [hier](#) möglich.

<https://www.parlament-berlin.de/Ausschuesse/19-ausschuss-fur-kultur-engagement-und-demokratieforderung>

**12. Kulturpolitischer Bundeskongress "Post-Polarisierung? Kulturpolitische Narrative gestalten" am 13. und 14. Juni im Aquino Tagungszentrum Berlin**

Der Bundeskongress will Räume für die Auseinandersetzung über den Beitrag von Kultur, Kulturpolitik sowie kultureller und politischer Bildung zum Umgang mit Polarisierung öffnen und über aktuelle und neu zu gestaltende Narrative und Zukunftsentwürfe diskutieren.

Gesucht werden handlungsorientierte Strategien und Praktiken des Miteinanders – mit Akteur\*innen aus Forschung, Kunst und Kultur, Kulturpolitik, Kulturverwaltung, Bildung.

<https://kupobuko.de>

**kulturformen: Tagung #2 kritisch aufarbeiten "Kulturelle Bildung dekolonialisieren", 17. Juni, 13:00 bis 17:30 Uhr, Nachbarschaftshaus Urbanstraße**

Aus Kunst-, Kultur- und Bildungsprojekten kommt viel Kritik an kolonial bedingten Ungerechtigkeiten und die Forderung, mithilfe Kultureller Bildung dekolonial zu wirken.

Dabei geht es zum Beispiel darum, von kolonialem Rassismus betroffene Menschen zu stärken und für das lange ignorierte Thema Kolonialismus zu sensibilisieren.

<https://www.kulturformen.berlin/kultur-formen/veranstaltungen/event/2-kritisch-aufarbeiten-kulturelle-bildung-dekolonialisieren>

**ITI Deutschland u. a.: "Dialoge zur Ethik internationaler Zusammenarbeit und Partnerschaft in den Darstellenden Künsten" am 26. Juni, 15:00 Uhr**

Die Online-Reihe findet in Englisch statt. Das Thema am 26. Juni lautet "Practices of Care", ein weiterer Termin ist am 10. Juli unter dem Thema "Practises of working through Conflict" geplant.

<https://www.iti-germany.de/meldung/save-the-date-in-or-off-the-ship>

---

## Workshops | Publikationen

**neue unentd\_ckte narrative: Handreichung "Kulturarbeit in politisch unsicheren Zeiten – Situationsanalyse und Handlungsmöglichkeiten"**

Kunst, Kultur und ihre Einrichtungen wie auch Beratungs- und Bildungsträger sind von rechten Angriffen betroffen. Politischer Druck, Verunglimpfungen und Bedrohungen in den sozialen Netzwerken, offene Drohungen, Veranstaltungsstörungen sowie Übergriffe sind an der Tagesordnung. Ziel der Handreichung ist es, Handlungsempfehlungen im Umgang

mit solchen Situationen aufzuzeigen und Künstler\* innen und ihnen verbundene Personen in ihrem demokratischen Engagement zu bestärken. Was muss im Vorfeld einer Veranstaltung bedacht werden? Wie lassen sich bedrohliche Situationen vermeiden? Wie gehe ich mit rechten Angriffen um? Wie organisiere ich Solidarität in einem Ort? An wen wende ich mich, wenn ich Beratung möchte? Es werden Beispiele aus der Region um Chemnitz – mit den Landkreisen Zwickau, Vogtlandkreis, Erzgebirgskreis – vorgestellt.  
<https://programm-nun.de/kulturarbeit-in-politisch-unsicheren-zeiten-situationsanalyse-und-handlungsmoeglichkeiten>

### **Deutscher Kulturrat: Aktuelle Ausgabe von Politik & Kultur widmet sich den Herausforderungen der Kulturpolitik in den Kommunen**

In neun Bundesländern finden 2024 Kommunalwahlen statt, dazu kommen noch drei Landtagswahlen. Für den Kulturbereich sind das sehr wichtige Wahlen. Auf kommunaler Ebene wird entschieden, wie viel Geld für die Theater, das Museum, die Bibliothek am Ort zur Verfügung gestellt wird und wer die Einrichtung leitet. Die aktuelle Zeitschrift des Deutschen Kulturrates stellt Fragen und Probleme verschiedener Kommunen vor.  
<https://politikkultur.de/archiv/ausgaben/nr-5-24>

### **Friedrich Ebert Stiftung: "Zukunft erproben" 2. Auflage des FES-Dossiers zur Theaterarbeit in Ostdeutschland**

Das Dossier untersucht, wie Intendant\*innen und Dramaturg\*innen auf die Zukunft der Theater und der politischen Öffentlichkeit in (Ost)Deutschland blicken, und welche künftigen Funktionen die Theater – gerade in ländlichen Räumen unter den aktuellen gesellschaftspolitischen Bedingungen – einnehmen können. Zudem wird gefragt, wo wir in Punkto Repräsentation von Ostdeutschen in der künstlerischen Leitung stehen.  
<https://www.fes.de/referat-demokratie-gesellschaft-und-innovation/kultur-und-politik/zukunft-erproben>

### **Creative Service Center Berlin: Seminare**

"Förderung und Finanzierung in Kunst und Kultur": **4. bis 5. Juni, 9:00 bis 16:00 Uhr**

"Money, Money, Money: Erfolgreich Verhandeln": **6. Juni, 9:30 bis 16:30 Uhr**

"Businessplan für Künstler\*innen und andere kreative Freiberufler\*innen": **11. Juni, 9:00 bis 16:00 Uhr**

"KICK-OFF. Kunst und Care – Elternsein im Kulturberuf": **12. Juni, 9:30 bis 12:30 Uhr**

"Pitching mit Passion: Erfolgreich Ideen kommunizieren": **18. Juni, 9:30 bis 16:30 Uhr**

"1×1 der Selbstständigkeit": **25. Juni, 10:00 bis 13:00 Uhr**

"Alles anders? Strategien und Impulse für neue Wege für Künstler\*innen in Care-Verantwortung": **26. Juni, 9:30 bis 12:30 Uhr**

"Die 3 Ks – Wie kannst du Kinder, Kunst und Kulturelle Bildung verknüpfen?": **10. Juli, 9:30 bis 12:30 Uhr**

"Netzwerke und Initiativen für Eltern in Kulturberufen": **17. Juli, 9:30 bis 12:30 Uhr**

<https://wetek.de/creative>

### **Kreativ Kultur Berlin: Beratungs- und Workshopangebote**

"Buchhaltung – Wie behalte ich den Durchblick?": **5. Juni, 10:00 bis 14:00 Uhr**

"Deep Dive: Projektvorhaben verständlich beschreiben": **11. Juni, 10:00 bis 14:00 Uhr**

"Kreativ & selbstständig: Basiswissen Selbstständigkeit": **12. Juni, 10:00 bis 12:30 Uhr**

"Reality Check: Crowdfunding für deine Idee?!": **12. Juni, 17:00 bis 19:00 Uhr**

"Kreativ & selbstständig: Genug Zeit für kreative Arbeit": **19. Juni, 14:00 bis 18:00 Uhr**

"Basics: Orientierung in der Förderlandschaft": **27. Juni, 10:00 bis 12:00 Uhr**

"Basics: Orientation in funding opportunities": **25. Juli, 10:00 bis 12:00 Uhr**

<https://www.kreativkultur.berlin/de/veranstaltungen>

### **Bundesverband Theater im Öffentlichen Raum e. V.: AG Landnahme**

Einmal im Monat lädt die AG Landnahme zum Austausch über Rechtsradikalismus im öffentlichen Raum ein, um Ängste, Erfahrungen und Lösungen zu besprechen. Nächster Termin: **11. Juni, 17:00 bis 18:30 Uhr.**

<https://theater-im-oeffentlichen-raum.de/ag-landnahme-naechste-termine>

### **"Auf einen Kaffee mit... tanz weit draußen" – digitale Interviewreihe mit Expert\*innen für Tanz in ländlichen Räumen**

Jeden zweiten Donnerstag berichten Tanzschaffende in moderierten Gesprächen über ihre Erfahrungen, Orte und Projekte mit Choreografie, Tanz und Tanzvermittlung in ländlichen Regionen. Nächster Termin: **13. Juni, 09:00 bis 10:00 Uhr.**

<https://aktiontanz.de/tanz-weit-draussen/austausch-vermittlung>

### **Kreatives Europa KULTUR: Infoveranstaltungen und Seminare**

"Creative Europe beyond the EU – neue Kooperationsmöglichkeiten entdecken": **19. Juni, 11:00 bis 13:30 Uhr**

"Europäische Kooperationsprojekte verstehen und beantragen": **25. Juni & 27. Juni, jeweils 9:00 bis 13:00 Uhr**

<https://kultur.creative-europe-desk.de/services/events>

---

## **Förderfristen**

### **Amadeu Antonio Stiftung: Gegenwind – Förderfonds für Ostdeutschland Bewerbungsfrist: laufend in 2024**

Es werden Initiativen unterstützt, die sich für ein demokratisches, solidarisches Ostdeutschland und gegen den wachsenden Einfluss rechtsextremer Kräfte engagieren. Der Schwerpunkt der Kampagne liegt in Thüringen, aber auch Projekte aus Sachsen und Brandenburg sind eingeladen. Die Projekte dürfen sich nicht parteipolitisch positionieren oder im Rahmen von Demonstrationen oder Kampagnen zur (Gegen-)Wahl einzelner Parteien aufrufen. Projekte können mit bis zu 5.000 Euro gefördert werden.

[www.amadeu-antonio-stiftung.de/gegenwind-foerderfonds-fuer-ostdeutschland-108789](http://www.amadeu-antonio-stiftung.de/gegenwind-foerderfonds-fuer-ostdeutschland-108789)

**Dachverband Tanz Deutschland: Open Call für den Aktionstag "Tanz schafft Zusammenhalt" am 13. September in Berlin (ACHTUNG Terminverschiebung)**

**Bewerbungsfrist: 10. Juni 2024**

Als Zeichen gegen die Spaltung in unserer Gesellschaft und als Zusammenkunft für die Tanzszene plant der Dachverband Tanz einen gemeinsamen Aktionstag, der in einer interaktiven Tanz-Begegnung am Brandenburger Tor mündet – #TogetherWeDance! Eingeladen sind Tanzschaffende und Kompanien, in deren Projekten das Thema „Tanz schafft Zusammenhalt“ sichtbar wird und die als Best-Practice-Beispiele für das aktive Brückenbauen in unserer Gesellschaft dienen können.

<https://www.dachverband-tanz.de/aktionstag-2024#c24716>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesellsch. Zusammenhalt: Kofinanzierungsfonds**

**Bewerbungsfrist: 12. Juni 2024**

Wer den Berliner Kofinanzierungsfonds für eine Antragstellung beim Fonds Darstellende Künste für die Produktionsförderung am 2. September 2024 nutzen möchten, muss sich beeilen: Die Frist ist bereits am 12. Juni 2024! Ein Antrag auf Einzelförderung beim Berliner Senat (Frist am 30. Juni 2024) kann parallel auch noch gestellt werden. Es sollte nur im Antragsformular entsprechend angegeben werden, dass für das gleiche Projekt bereits ein Antrag beim Kofi-Fonds gestellt worden ist.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/kofinanzierungsfonds>

**Bezirksamt Treptow-Köpenick: Projektfonds Kulturelle Bildung, Fördersäule 3**

**Bewerbungsfrist: 15. Juni 2024**

In der Fördersäule 3 werden kleinere, zeitlich befristete Kooperationsprojekte im Bezirk mit einer Antragshöhe von max. 5.000 Euro gefördert, die Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 27 Jahren neue Zugangsformen zu Kunst und Kultur bieten.

<https://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/kultur/artikel.530904.php>

**Initiative Culture4Climate: Klimapartnerschaften Kultur und Wirtschaft**

**Bewerbungsfrist: 16. Juni 2024**

Die Initiative Culture4Climate ermöglicht jeweils 10 Kultureinrichtungen und nachhaltig wirtschaftenden Unternehmen den Aufbau innovativer Tandem-Partnerschaften für gemeinsame Klimaschutzaktivitäten.

<https://culture4climate.de/ausschreibungen/#sdg-tandem-call>

**INTRO Hamburg: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 17. Juni 2024**

Die Behörde für Kultur und Medien Hamburg vergibt ein 12-monatiges Stipendium für Künstler\*innen sowie Personen, die professionell im Bereich Kunst, Medien und Kultur tätig sind und nicht mehr in ihren bisherigen Aufenthaltsländern arbeiten können. Die Bewerbung muss in Kooperation mit einer Hamburger Kultur- oder Stadtteileinrichtung oder einem kulturproduzierenden Kollektiv/Verein etc. eingereicht werden.

<https://www.hamburg.de/contentblob/18538856/730701df0f9a51decf4ab043b178e515/data/d-interkultureller-kulturaustausch-ausschreibung-2024.pdf>

**Bezirksamt Neukölln: Projektfonds Kulturelle Bildung, Fördersäule 3**  
**Bewerbungsfrist: 19. Juni 2024**

Es werden kleinere, zeitlich befristete Kooperationsprojekte im Bezirk mit einer Antragshöhe von max. 5.000 Euro gefördert, die Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen bis 27 Jahren neue Zugangsformen zu Kunst und Kultur bieten.

<https://www.berlin.de/kunst-und-kultur-neukoelln/foerderung/kulturelle-bildung>

**Kreatives Europa KULTUR : „Culture Helps / Культура допомагає“**

**Bewerbungsfrist: 21. Juni 2024, 22:59 Uhr**

Gefördert werden Projekte, die die Integration von Vertriebenen oder Flüchtlingen aus der Ukraine in die neuen Gegebenheiten und Gemeinschaften durch Kultur unterstützen. Die Projekte sollen sich an Familien und Kinder richten. Anträge können von non-profit oder anderen unabhängigen Organisationen aus der Ukraine, Deutschland oder aus einem der weiteren 38 antragsberechtigten Ländern gestellt werden. Es können mind. 2.000 und max. 5.000 Euro beantragt werden.

<https://ec.europa.eu/info/funding-tenders>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: Einstiegsförderung**

**Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024**

Im Rahmen der Einstiegsförderung kann ein Produktionskostenzuschuss zu zeitlich begrenzten Inszenierungsvorhaben gewährt werden. Die Einstiegsförderung wird in Form einer Projektförderung gewährt. Die Antragsteller\*innen dürfen bisher keine Projektförderung von der Berliner Kulturverwaltung erhalten haben.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstertanz/artikel.82003.php>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: Einzelprojektförderung**

**Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024**

Gefördert werden Produktionsorte, Gruppen, Einzelkünstler\*innen des Tanzes, der darstellenden und performativen Künste mit einem Produktionskostenzuschuss zu zeitlich begrenzten Inszenierungsvorhaben bzw. zu Wiederaufnahmen und Weiterentwicklungen von bereits bestehenden Produktionen. Es muss bereits eine Produktion in Berlin gezeigt worden sein, die bei Publikum und Kritik auf Interesse gestoßen ist.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstertanz/artikel.82004.php>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: Förderung für Produktionsorte, einjährig**

**Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024**

Präsentations- und/oder Produktionsorte des Tanzes, der darstellenden und performativen

Künste können nach Maßgabe der Qualität und des programmatischen Profils eine einjährige Förderung erhalten. Ziel ist es, die Strukturen und Entwicklung von professionellen Präsentations-/Produktionsorten zu sichern.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstertanz/artikel.82006.php>

### **TRIGGER Festival 2025: Ausschreibung Dramatik-Wettbewerb**

**Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024**

TRIGGER ist ein politisches Theaterfestival für Nürnberg. Der Schwerpunkt liegt auf dem Thema Menschenrechte, deren Schutz und den Forderungen nach Empowerment, Vielfalt und Demokratie. Bewerben können sich Autor\*innen, die in deutscher Sprache schreiben. Die Texte dürfen nicht veröffentlicht/aufgeführt worden sein. Der Gewinner\*innentext wird in einer szenischen Lesung präsentiert und ist mit 3000 Euro dotiert.

<https://trigger-festival.de/2025-2/ausschreibung2025>

### **Bochumer ZeitZeug\_Festival für bildende und darstellende Künste: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024**

Das Festival findet unter dem Motto (Un)Sichtbar vom 26. bis 29. September in Bochum statt. Bewerben können sich bildende und darstellende Künstler\*innen/Gruppen an der Schwelle zur Professionalität mit Stückentwicklungen, Performances, Ausstellungen, Musikstücken, Interventionen, Installationen oder digitalen Arbeiten, die sich inhaltlich oder ästhetisch mit Sichtbarkeit und/oder Unsichtbarkeit auseinandersetzen. Zusätzlich zum künstlerischen Programm werden Personen mit wissenschaftlichen/journalistischen Vorträgen oder theoretischen und (theater-)praktischen Workshops zum Thema gesucht.

<https://zeitzeug.net>

### **Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur: Projektförderung**

**Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024 / 31. August 2024**

Es werden Veranstaltungen, Publikationen oder Projekte gefördert die sich mit den Ursachen, der Geschichte und den Folgen der kommunistischen Diktaturen auseinandersetzen oder die Gedenk- und Erinnerungskultur stärken. Projekte mit einer Antragssumme von 60.000,00 Euro und mehr haben die Frist: 30. Juni, für Projekte mit einer Antragssumme unter 60.000 Euro gilt die Frist: 31. August.

<https://www.bundesstiftung-aufarbeitung.de/de/foerderung/projektfoerderung>

### **InShadow, LisbonScreendance Festival: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 30. Juni 2024**

Es können Beiträge aus den Bereichen Screendance, Tanzdokumentation und Tanzanimation eingereicht werden. Das Festival wird zwischen dem 15. November und 15. Dezember 2024 in Lissabon, Portugal, stattfinden.

<https://filmfreeway.com/inshadow>

**Münchener Kammerspiele: Münchner Förderpreis für neue Dramatik 2025****Bewerbungsfrist: 1. Juli 2024**

Der Preis richtet sich an Künstler\*innen am Anfang ihrer Laufbahn, von denen bisher höchstens zwei Werke am Theater aufgeführt wurden und die im deutschsprachigen Raum noch nicht von einem Theaterverlag vertreten sind. Er ist mit 20.000 Euro dotiert.

<https://www.muenchner-kammerspiele.de/de/mk-forscht/758-neue-zeit-neue-dramatik/32099-mnchner-frderpreis-fr-neue-dramatik-2025>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: Spartenoffene Förderung – Ein- und zweijährige Vorhaben von Einrichtungen****Bewerbungsfrist: 16. Juli 2024, 14:00 Uhr**

Gefördert werden ein- und zweijährige Projekte und Programme, die im gegenwärtigen Fördertableau der Berliner Kulturverwaltung nicht oder nur ungenügend berücksichtigt werden können (z. B. Koproduktionen, Reihen, Serien, Einzelprojekte, usw.).

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/spartenoffene-foerderung/ein-und-zweijaehrige-vorhaben-von-einrichtungen>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: Spartenoffene Förderung – Ein- und zweijährige Festivals und Reihen****Bewerbungsfrist: 16. Juli 2024, 14:00 Uhr**

Gefördert werden Reihen, Serien, Festivals, besondere Programmschwerpunkte, die im gegenwärtigen Fördertableau der Berliner Kulturverwaltung nicht oder nur ungenügend berücksichtigt werden können. Die Vorhaben müssen in Berlin entwickelt und gezeigt werden, sowie mehrheitlich Berliner Künstler\*innen beteiligen. Mit den Mitteln sollen überwiegend Akteur\*innen der Freien Szene gefördert werden.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/spartenoffene-foerderung/ein-und-zweijaehrige-festivals-und-reihen>

**Kulturstiftung des Bundes: Allgemeine Projektförderung****Bewerbungsfrist: 31. Juli 2024**

Es können Fördergelder für Projekte aus allen künstlerischen Sparten beantragt werden, für bildende und darstellende Kunst, Literatur, Musik, Tanz, Film, Fotografie, Architektur oder Neue Medien. Online-Beratung: 20. Juni und 2. Juli jeweils 14.00 bis 15.30 Uhr.

[https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung/allgemeine\\_projektfoerderung](https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/foerderung/allgemeine_projektfoerderung)

**contact.energy´24 Wettbewerb, Tanztheaterfestival Erfurt: Open Call****Bewerbungsfrist: 31. August 2024**

An dem Wettbewerb können Choreograf\*innen und Tänzer\*innen teilnehmen, zugelassen sind Solos, Duos und Trios, die einen Zeitrahmen von 5 bis 10 Minuten einhalten.

<https://www.tanztheaterfestival-erfurt.de>

**Kultur Räume Berlin: Prenzlauer Promenade – Anmietung großer Proberäume****Bewerbungsfrist: laufend bis August 2024**

In der Prenzlauer Promenade 149–152 befinden sich zwei Proberäume im Rohzustand.

Die Räume können bis zum 31. August tage- oder wochenweise (max. 14 Tage) von

10.00 bis 22.00 Uhr für Proben der Darstellenden Künste oder Tanz gebucht werden.

Raum #109 für Tanz: 20 Euro/Tag | Raum #134 für Darstellende Künste: 14 Euro/Tag.

<https://kulturraeume.berlin/temporaer-mieten/prenzlauer-promenade>

**Goethe Institut: Projektförderung durch den Internationalen Koproduktionsfonds****Bewerbungsfrist: 1. September 2024**

Gefördert werden professionell arbeitende Künstler\*innen, Ensembles und Initiativen aus

den Bereichen Theater, Tanz, Musik und Performance, die nachweislich nicht über

ausreichende Eigenmittel verfügen, um eine internationale Koproduktion zu verwirklichen.

Die im Rahmen des Projekts entstandene Produktion muss mindestens einmal außerhalb Deutschlands aufgeführt werden.

[https://www.goethe.de/de/kul/foe/int.html?wt\\_sc=ikf&wt\\_nl=37nl2402](https://www.goethe.de/de/kul/foe/int.html?wt_sc=ikf&wt_nl=37nl2402)

**Fonds Darstellende Künste: Projektförderung****Bewerbungsfrist: 2. September 2024**

Gefördert werden künstlerische Produktionsvorhaben von langjährig (mind. 2 Jahre)

professionell frei produzierenden Künstler\*innen/-gruppen aus den Darstellenden Künsten

mit Sitz und Arbeitsschwerpunkt in Deutschland. Eine Kofinanzierung von mind. 50% der

Antragssumme aus nachweislich bewilligten öffentlichen Mitteln ist Voraussetzung.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/produktionsfoerderung-1/produktionsfoerderung>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: Kulturaustauschstipendien des Landes Berlin Global – alle Sparten****Bewerbungsfrist: 5. September 2024, 14:00 Uhr**

Die Stipendien sind für die künstlerische Weiterentwicklung von professionell arbeitenden

Künstler\*innen aller Sparten bestimmt. Gefördert werden künstlerische Vorhaben in

Zusammenarbeit mit Kooperationspartner\*innen an selbst gewählten Orten weltweit.

[www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/internationaler-kulturaustausch/artikel.82023.php](http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/internationaler-kulturaustausch/artikel.82023.php)

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt:****Kulturaustauschstipendium Bildende Kunst, Literatur, Tanz Paris****Bewerbungsfrist: 5. September 2024, 14:00 Uhr**

Das Stipendium ist für die künstlerische Entwicklung von professionellen Künstler\*innen

bestimmt. Der Auslandsaufenthalt soll ihnen ermöglichen, Kenntnis der Kultur des

Residenzortes zu erwerben, Entwicklungen der Szene vor Ort zu studieren, Kontakte zu

knüpfen. Hierfür stellt die Cité Internationale des Arts eine Atelierwohnung bereit.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/internationaler-kulturaustausch/artikel.85733.php>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: Wiederaufnahmeförderung  
Bewerbungsfrist: 5. September 2024, 15:00 Uhr**

Ziel ist es, erfolgreiche Produktionen von Berliner Künstler\*innen und Gruppen einem größeren Publikum zugänglich zu machen. Die Wiederaufnahmeförderung steht allen Kunstsparten zur Verfügung.

[www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/wiederaufnahmefoerderung](http://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/wiederaufnahmefoerderung)

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesell. Zusammenhalt: IMPACT-Förderung  
Bewerbungsfrist: 26. September 2024**

Die spartenoffene IMPACT-Förderung soll die Diversitätsentwicklung des Berliner Kulturbetriebs, insbesondere im Bereich der freien Künste fördern. Es adressiert kunstschaaffende Berliner Personen und Gruppen, deren künstlerische Perspektiven im Kulturbetrieb bisher unzureichend repräsentiert sind. Die neue Frist ist raus, die Formblätter müssen aber noch aktualisiert werden.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/antragsfristen/#impact>

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/interkulturelle-projekte/artikel.82020.php>

**Fonds Darstellende Künste: Wiederaufnahmeförderung  
Bewerbungsfrist: 7. Oktober 2024**

Gefördert werden Wiederaufnahmen bzw. künstlerische oder formale Umarbeitungen von Produktionen der Freien Darstellenden Künste, die bereits vom Fonds gefördert wurden und Premiere gefeiert haben. Kofinanzierungen aus öffentlichen Mitteln in Höhe von mind. 50% der Antragssumme sind bereits zur Antragstellung nachzuweisen.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/wiederaufnahmefoerderung/wiederaufnahmefoerderung-2>

---

## Stellenausschreibungen

**Bündnis Freie Szene Berlin e. V: Fachreferent\*in für das Raumbüro Freie Szene  
(ehemals PROSA) gesucht**

**Bewerbungsfrist: 15. Juni 2024**

Zum 1. Juli wird ein\*e Kolleg\*in in Teilzeit (30 h/Woche) gesucht, die/der als Fachreferent\*in die Arbeit des Raumbüros Freie Szene mitgestaltet. Weitere Aufgaben sind die Beratung und Betreuung von Raumsuchenden und Raumnutzer\*innen und die Unterstützung bei Ausschreibungen und Vergaben neuer Arbeitsräume im Kontext des Berliner Arbeitsraumprogramms und des Bündnisses Kultur Räume Berlin.

<https://www.koalition-der-freien-szene-berlin.de/ausschreibung-raumbuero-0424>

**Hendrik Quast: Produktionsassistentz für August und Oktober 2024 gesucht****Bewerbungsfrist: 17. Juni 2024**

Die Neuproduktion "Hairkunft" des Theatermakers Hendrik Quast, die im Oktober 2024 in den Berliner Sophiensælen uraufgeführt wird, beschäftigt sich mit Klasse, Schönheits- und Gesundheitsnormen. Die freie Produktionsassistentz unterstützt die künstlerische Leitung und die Projektleitung organisatorisch und logistisch bei Probenbetreuung und Besorgungen. Bei Interesse bitte unter [kontakt@hendrikquast.de](mailto:kontakt@hendrikquast.de) melden.

**Kulturpolitische Gesellschaft: Mentor\*innen für JETZT Mentoring gesucht****Bewerbungsfrist: 23. Juni 2024**

Das Programm möchte junge Perspektiven im kulturpolitischen Feld stärken und den Austausch zwischen den Generationen fördern. Dafür werden erfahrene Kulturpolitiker\*innen oder -manager\*innen als Mentor\*innen gesucht. Das Programm läuft von August 2024 bis April 2025. Bei Interesse und für weitere Informationen bitte unter [mertens@kupoge.de](mailto:mertens@kupoge.de) melden.

---

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Janina Benduski, Antonia Deckert, Léonie Jeismann, Marlene Kolatschny, Dr. Peggy Mädler, Elisa Müller (Gast-Editorial)

LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Grünberger Str. 39, 10245 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 20459900

[info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de), [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)